

EINBRINGUNG

des Wirtschaftsplans 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2011 für den Eigenbetrieb Abfallentsorgung Kreis Kassel liegt Ihnen mit der Bitte vor, diesen zu beraten und zu beschließen.

Der Erfolgsplan schließt in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen mit je 24.426.000,- € ab.

Der Vermögensplan erfordert Ausgaben i. H. v. 3.383.500,- €, die durch Einnahmen in gleicher Höhe gedeckt sind.

Für die Finanzierung des Vermögensplans ist keine Kreditaufnahme erforderlich. Zur Sicherung der Liquidität wird ein Kassenkredit i. H. v. 6.000.000,- € benötigt.

Bei den Aufwendungen des **Erfolgsplans** sind die wichtigsten **Eckdaten**:

- die Abfalleinsammlung durch beauftr. Dritte in Höhe von 3,3 Mio €
- die mechanische Abfallbehandlung in Höhe von 4,4 Mio €
- der Personalaufwand in Höhe von 5,4 Mio €
- die kalkulatorischen Abschreibungen in Höhe von 3,3 Mio €
- die Erstattungen an Städte u. Gemeinden in Höhe von 0,96 Mio €.

Für die mechanisch-biologische Abfallbehandlung sind im Wirtschaftsjahr 2011 nur noch rund 4,4 Mio. € aufzuwenden. Dies ist auf das Ergebnis des EU-weiten Vergabeverfahrens zur Verwertung der Restabfälle ab dem 1.6.2009 zurückzuführen. Durch dieses positive Ausschreibungsergebnis ist eine Gebührenstabilität in den kommenden Jahren gewährleistet.

Der Eigenbetrieb ist in der positiven Lage, 4 zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2010 werden 2 zusätzliche Stellen für den Bereich der Abfallbehandlungs- und Verwertungsanlagen sowie 2 zusätzliche Stellen für den Bereich der Abfalleinsammlung im **Stellenplan** eingerichtet.

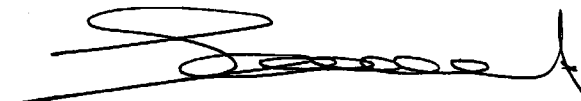
Die **Rückstellungen** für die Altdeponien betragen voraussichtlich bis Ende 2011 rund 99.000,- € und die Rückstellungen für Nachsorge und Rekultivierung der Deponie Hofgeismar werden sich am 31.12.2011 auf rund 5,67 Mio € belaufen.

Am Ende des Geschäftsjahres 2009 betrug der Buchrestwert des gesamten **Betriebsvermögens** 26.624.622,61 €. Bei planmäßiger Erfüllung des Vermögensplans 2010 wird, unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge des Vermögensplans 2011, der Buchrestwert am Ende des Jahres 2011 voraussichtlich rd. 29,9 Mio € betragen.

Am Ende des Wirtschaftsjahres 2009 betragen die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** 17.976.313,77 €. Nach Abschluss der Vermögenspläne 2010 und 2011 wird sich am Ende des Wirtschaftsjahres 2011 der Schuldenstand auf voraussichtlich rd. 20,7 Mio € belaufen.

Der Finanzplan sieht auch für die Jahre 2012 bis 2014 Investitionen vor, die jedoch im Bereich des Ausbaus der Deponie Hofgeismar deutlich unter denen der Vorjahre liegen werden. Größere Reinvestitionen (im Bereich der Anlagentechnik) sind für die Sickerwasser- und Gasnutzungsanlage in Hofgeismar erforderlich.

Der Wirtschaftsplan ist mit der Bitte um Beratung und Beschlußfassung als Tischvorlage überreicht worden.



Susanne Selbert
Erste Kreisbeigeordnete